

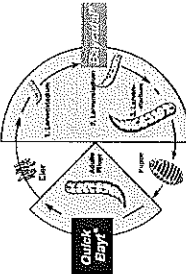
**Anwendung**  
 Baycidal® ist ein mit Wasser mischbares Pulver. Mit dem beiliegenden Messlöffel wird das Pulver abgemessen und z. B. in einem Eimer unter Rühren mit Wasser vermischt. Die zuletzte Flüssigkeit wird auf die Brutplätze der Fliegen mit der Rückenspritze gespritzt oder mit der Gießkanne ausgedosiert.  
 Um die Anziehung von Fliegen im Stall von vornherein zu verhindern, ist es besonders wichtig, die Erstbehandlung frühzeitig beim ersten Auftreten von Fliegen durchzuführen. Werden Ställe mehrfach im Jahr belegt, so erfolgt die erste Behandlung 3-7 Tage nach der Einstallung bzw. Entmistung.  
 In der Regel muss die Behandlung des Stallens mit Baycidal® während der gesamten Fliegenaison erfolgen, d. h. bis kein Zulauf der Fliegen vorzufinden ist.  
 Baycidal® eignet sich für alle Stalltypen bzw. Kadaversysteme (Flüssig-, Fest- und Trockenmist). Die Ausbringung erfolgt direkt auf Mist, Einstreu- oder Gülleoberflächen. Es genügt hierbei einen ca. 20-30 cm breiten Streifen des Einstreus entlang der Boxenwände zu behandeln. Die Spaltenlöcher werden oberflächlich behandelt, so dass das Mittel in die Güllekanäle fließen kann.

**Dosierung**  
 Die erste Behandlung erfolgt mit 20 g Baycidal® pro 10 m<sup>2</sup> Dungoberfläche. Für die folgenden Behandlungen werden nur 10 g/10 m<sup>2</sup> benötigt. Die Zeiträume zwischen den Behandlungen betragen zunächst 2 Wochen (erste bis dritte Behanlung) und danach 3 Wochen.

Behandlung	1.	2.	3.	4.	5.
Menge Baycidal®/10 m <sup>2</sup>	20 g	10 g	10 g	10 g	10 g
Zeitpunkt der Behandlungen (in Wochen)	Beginn	2	4	7	10

Die Behandlung im 3-Wochen-Intervall bis Spätsommer weiter durchführen.  
 Zum Spätsommer (z. B. Rückenspritz) vermischt man 10 bzw. 20 g Baycidal® mit 1 l Wasser, ausrechend für 10 m<sup>2</sup> Dungoberfläche. Beim Ausbringen mit einer Gießkanne kann die Wassermenge auf das 3-fache erhöht werden (10 bzw. 20 g/3-5 l Wasser), um eine möglichst gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten.  
 Der beiliegende Messlöffel fasst 10 g Baycidal®.

**Wirkungstern von Baycidal®**

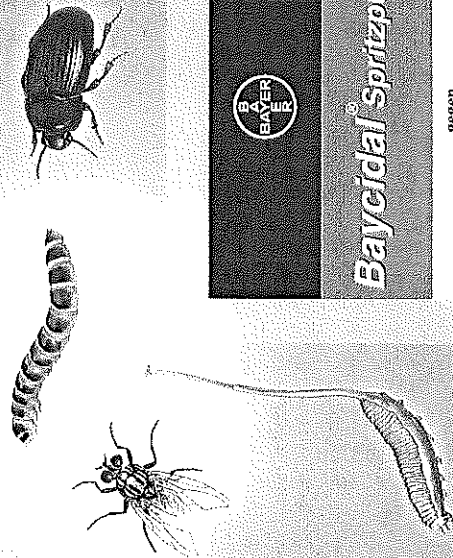


Es ist empfehlenswert und bei starkem Befall unbedingt erforderlich, Baycidal® zusammen mit QuickBay®, Stallfliegen-Spritzmittel einzusetzen. Bei frühzeitigem Einsatz von Baycidal®, d. h. unmittelbar vor dem Auftreten der ersten Stallfliegen, ist das Problem „Stallfliegen“ im Normalfall bestens beherrschbar.

Bayer CropScience Deutschland GmbH  
 Mikertstraße  
 Bayreuth-Straße 45  
 0-48754 Langenfeld  
 www.baycropscience.de  
 Service-Hotline: 400 14 87  
 Fax: 0171 14 860  
 Bayer CropScience AG  
 Ein Geschäftsbereich der  
 Bayer CropScience

**Baycidal® Spritzpulver**

gegen  
**Fliegenmaden,  
 Rattenschwanzlarven und Larven  
 des Getreideschimmelkäfers**



**Baycidal® Spritzpulver**

gegen  
**Fliegenmaden,  
 Rattenschwanzlarven und Larven  
 des Getreideschimmelkäfers**

für 125-250 m<sup>2</sup>  
**Dungfläche**



**250 g e**

**Vorsichtsmaßnahmen**  
 Unter Verchluss, trocken, kühl, getrennt von Lebensmitteln, unzugänglich für Kinder und Tiere und nur in verschlossener Originalpackung aufbewahren.  
 Nicht einatmen und Berührung mit den Augen vermeiden.  
 Nach der Arbeit Hände und alle getroffenen Hautstellen gründlich waschen.  
 Produkt und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Geräteeinrichtungen lassen.  
 Für Fliegen nicht bestimmungsgemäßer und unspezifischer Anwendung kann keine Haftung übernommen werden.

**Entsorgung**  
 Packungen nur völlig restlos über der Verfallsdatummitteilung („Grüner Punkt“) zu zerlegen.  
 Packungen mit anhaftenden Produktresten bei örtlichen Sammelstellen für Problemstoffe abgeben.



**Verfallsdatum:**  
 Viele Wirkstoffe  
 bis mindestens  
 Chargenbez.: siehe  
 separate Signierung

Registrier-Nr.: 14-10294



4 007221 00104 1